

Öffentlichkeitsfahndung nach Wohnungseinbruch und versuchtem Computerbetrug

Am 17.06.2019 brachen unbekannte Täter in den frühen Morgenstunden in eine Wohnung an der Massener Straße in Unna ein und entwendeten Laptops und Geldbörsen. Am gleichen Tag, gegen 6 Uhr, versuchte ein unbekannter Täter an einem Geldautomaten an der Bornstraße in Dortmund mit einer bei dem Einbruch entwendeten Debitkarte Geld an einem Geldautomaten abzuheben. Die Karte wurde bei dem Versuch eingezogen. Der Täter wurde dabei von einer Videoüberwachungskamera gefilmt.

Diese Öffentlichkeitsfahndung hat die Polizei jetzt zurückgezogen, weil der Täter ermittelt werden konnte.

Nach Einbrüchen in Gartenlauben sucht die Polizei weitere Geschädigte



Wer erkennt seinen Bollerwagen oder einen der anderen abgebildeten Gegenstände?

Eine aufgebrochene Tür einer Gartenlaube in einer Kleingartenlage an der Landwehrstraße machte am Freitagnachmittag, 6. Dezember, zwei aufmerksame Zeugen stutzig. Bei einem Blick durch ein Fenster entdeckten sie einen schlafenden Mann und alarmierten die Polizei, die den 36-jährigen polizeibekanntem Einbrecher festnahm.

Zudem befand sich in der Hütte ein Bollerwagen mit Gegenständen, die bisher weder dem Besitzer der Hütte noch dem dort angetroffenen Mann zugeordnet werden können. Auf dem Laubengelände, das im Laufe der Jahre auf einem LEG-Grundstück entstanden und keine organisierte Kleingartenanlage ist, wurden zudem mehrere aufgebrochene Türen festgestellt.

Leider haben sich bisher keine weiteren Geschädigten bei der Polizei gemeldet. Vielleicht erkennt jemand sein Eigentum auf dem angehängten Lichtbild, das den vorgefundenen Bollerwagen mit diversen Gegenständen zeigt, wieder.

Geschädigte werden gebeten, sich mit der Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921-3220 oder unter 921 0 in Verbindung zu setzen.

Kokain am Dortmunder Hauptbahnhof abgelehnt – Drogendealer prügeln auf Bergkamener und fünf weiteren Männer ein

Am frühen Sonntagmorgen kam es laut Bundespolizei am Dortmunder Hauptbahnhof zu einer gefährlichen Körperverletzung. Nach Zeugenaussagen sollen zwei Dealer einer Gruppe von sechs Männern, darunter ein Bergkamener, Kokain zum Kauf angeboten haben. Als diese ablehnten, sollen sie auf die Gruppe eingeschlagen haben. Dabei kam auch eine Glasflasche und Pfefferspray zum Einsatz.

Nach Aussage der sechs Männer (44/45/45/47/49/52) aus Dortmund, Kamen und Bergkamen, befanden diese sich auf dem Heimweg von einer Weihnachtsfeier. Im Bereich des Nordausgangs, vor einem Kino, seien sie von vier Männern angesprochen worden. Diese hätten ihnen Kokain zum Kauf angeboten.

Als die Männer die Drogen ablehnten, sollen die vier Dealer sie angegriffen haben. Dabei hätten sie auch Pfefferspray eingesetzt. Zudem hätte einer der Angreifer eine Glasflasche gegen den Kopf eines 45-jährigen Dortmunders geschlagen. Dieser wurde dabei leicht verletzt. Anschließend flüchteten die Angreifer.

Im Rahmen einer Nahbereichsfahndung konnten Bundespolizisten zwei 19-Jährige guineische Staatsangehörige aus Bochum festnehmen. Zwei weitere Tatverdächtige konnten flüchten. Die

beiden festgenommenen Männer sind bereits wegen diverser Drogendelikte polizeibekannt. Sie wurden später in das Polizeigewahrsam eingeliefert. Einer der Männer war mit 1,8 Promille nicht unerheblich alkoholisiert.

Die durch die Schläge und das Pfefferspray leicht verletzten Männer, wurden durch den Rettungsdienst vor Ort behandelt und konnten später ihren Weg fortsetzen.

Die Bundespolizei leitete ein Ermittlungsverfahren wegen gefährlicher Körperverletzung und Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz ein.

Drei Einbrüche in Oberaden am Sonntag: Polizei geht von denselben Tätern aus und sucht Zeugen

Zu drei Wohnungseinbrüchen ist es am Sonntag in Bergkamen-Oberaden gekommen.

– In der Straße Im Rosenholz schoben bislang unbekannte Täter am Sonntag gegen 18.22 Uhr die Rollläden eines Terrassenfensters hoch und hebelten ein Fenster auf. In diesem Moment löste eine Alarmanlage aus. Die Täter flüchteten ohne Beute.

– In der Straße In der Schlenke überwandern die Täter am Sonntag zwischen 14.55 Uhr und 18.00 Uhr einen etwa zwei Meter hohen Gartenzaun, hebelten eine Terrassentür eines Reihenhauses auf und durchsuchten das Schlafzimmer. Ohne Beute

entkamen die Täter.

– In der Straße Oberadener Heide hebelten die Täter am Sonntag zwischen 13.30 Uhr und 20.05 Uhr die Terrassentür eines Wohnhauses auf und durchsuchten mehrere Räume. Mit einer vierstelligen Bargeldsumme ergriffen die Täter die Flucht.

Die Polizei geht von denselben Tätern aus und sucht nun Zeugen, die etwas Verdächtiges bemerkt haben. Hinweise nimmt die Wache Kamen unter der Rufnummer 02307 921-3220 entgegen.

Wohnungseinbruch in der Marina Rünthe: Schmuck und Bargeld gestohlen

Am Dienstag verschafften sich Einbrecher zwischen 17 Uhr und 19 Uhr Zutritt zu einem Balkon im 1. Obergeschoss eines Hauses am Hafengeweg in der Marina Rünthe. Hier brachen sie die Balkontür auf und durchsuchten anschließend mehrere Räume der Wohnung. Sie entwendeten Schmuck und Bargeld.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Einbruch in eine

Doppelhaushälfte an der Kamer Heide in Overberge

Bislang unbekannte Täter sind am Sonntag zwischen 15.30 Uhr und 19.55 Uhr in eine freistehende Doppelhaushälfte in der Straße Kamer Heide in Bergkamen-Overberge eingebrochen. Durch den Garten gelangten die Täter an die Rückseite des Hauses, wo sie ein Fenster im Erdgeschoss aufhebelten. Nachdem sie in das Haus eingedrungen sind, durchwühlten sie verschiedene Zimmer. Ob etwas gestohlen wurde, steht noch nicht fest.

Die Polizei sucht nun Zeugen. Hinweise nimmt die Wache Kamen unter der Rufnummer 02307 912-3220 entgegen.

Zusammenstoß zwischen Rettungswagen und Pkw – Pkw-Fahrerin aus Bergkamen wurde leicht verletzt

Am Freitag gegen 18:40 Uhr befuhr ein RTW die Unnaer Straße in Fahrtrichtung Unna unter Inanspruchnahme von Sonder- und Wegerechten. Am Kreuzungsbereich Schattweg fuhr der 23-jährige Fahrer des RTW bei Rotlicht in den Kreuzungsbereich ein. Dabei kam es zu einer Kollision mit einer 21-jährigen Frau aus Bergkamen.

Diese befuhr mit ihrem Ford KA den Schattweg in Fahrtrichtung Unnaer Straße und fuhr bei Grünlicht in den Kreuzungsbereich. Aufgrund der Kollision drehte sich der Pkw und kam vor einer

Ampel zum Stehen. Die Bergkamenerin wurde durch den Verkehrsunfall leicht verletzt und in ein Krankenhaus gebracht. Die RTW-Besatzung, sowie ein im RTW befindlicher Patient blieben unverletzt. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Es entstand ein geschätzter Sachschaden im fünfstelligen Eurobereich.

Zusammenstoß zwischen Pkw und Fahrrad an der Einmündung Buckenstraße in die Goekenheide – Radler wird leicht verletzt

Am Freitagnachmittag um 17:15 Uhr befuhr ein 33-jähriger Mann aus Bergkamen, mit seinem schwarzen Ford Mondeo, die Buckenstraße in Fahrtrichtung Goekenheide. Als dieser nach rechts in die Straße Goekenheide abbiegen wollte übersah er einen 72-jährigen Fahrradfahrer aus Kamen. Dieser befuhr die Straße Goekenheide in Fahrtrichtung Häupenweg auf dem markierten Fahrradweg.

Es kam zu einem Zusammenstoß beider Fahrzeuge, woraufhin der Fahrradfahrer stürzte. Durch den Sturz verletzte sich der Kamener leicht und wurde in ein umliegendes Krankenhaus gebracht. Das Fahrrad wurde zur Polizeiwache Kamen gebracht. Es entstand Sachschaden von einigen hundert Euro. /Tu.

Verfolgungsfahrt mit gestohlenem Auto auf der A2 endet mit Festnahme

Am Freitag hatte sich ein 23-Jähriger mit der Polizei eine Verfolgungsfahrt auf der A2 geliefert. Sie endete mit einer Festnahme und einem beschädigten Streifenwagen.

Gegen 9.40 Uhr erhielt die Polizei mehrere Anrufe von Autofahrern auf der A2. Ein Fahrzeug soll im Bereich des Kamener Kreuzes in Fahrtrichtung Hannover Schlangenlinien fahren. Eine Überprüfung des Kennzeichens ergab, dass der Wagen gestohlen war. Mehrere Einsatzfahrzeuge konnten das Auto im Bereich der Anschlussstelle Bönen einholen. Die Polizeibeamten setzten sich mit den Streifenwagen vor das flüchtende Auto und gaben das Signal „Bitte Folgen“. Der Fahrer des gestohlenen Fahrzeugs versuchte daraufhin mehrfach eine Lücke zu finden, um an den Polizeiwagen vorbeizufahren, es gelang ihm jedoch nicht. An der Anschlussstelle Hamm fuhren die Beamten auf den Verzögerungsstreifen, um die Autobahn zu verlassen. Der Fahrer des gestohlenen Autos suchte seine „letzte Chance“ zur Flucht zu und lenkte in Richtung Hauptfahrbahn. Dabei kollidierte er mit einem Streifenwagen und wurde anschließend von weiteren Streifenwagen festgesetzt.

Der 23-Jährige weigerte sich das Fahrzeug zu öffnen, stattdessen versuchte er die Fahrt fortzusetzen, obwohl vor dem Auto ein Polizeibeamter stand. Aufgrund der weiteren Streifenwagen misslang auch dieser Versuch, sich den Beamten zu entziehen. Ein Beamter gelangte dann durch den Kofferraum in das Auto und konnte den 23-Jährigen Rumänen überwältigen und festnehmen. Dabei leistete der Fahrer Widerstand und zog

sich leichte Verletzungen zu.

Nach ersten Ermittlungen hatte der Tatverdächtige das Auto (VW Golf) am heutigen Tag in Recklinghausen entwendet. Ein Drogenvortest verlief positiv. Der diensthabende Arzt entnahm eine Blutprobe. Zwei Mobiltelefone stellten die Beamten sicher. Nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft wurde der 23-Jährige nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen entlassen.

Den Fahrer erwartet jetzt eine Anzeige wegen Gefährlichen Eingriff in den Straßenverkehr, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und Fahren unter Einfluss von Betäubungsmitteln. Einen Führerschein besitzt der aus Beckum stammende junge Mann zudem auch nicht. Strafrechtlich nennt man das Fahren ohne Fahrerlaubnis. Anzeige folgt auch hier. Zu guter Letzt steht er natürlich auch in Verdacht, das Auto selber gestohlen zu haben. Auch hier wird ein Strafverfahren eingeleitet.

Nachtrag zum tödlichen Verkehrsunfall: Identität des Opfers geklärt

Wie bereits gestern berichtet, ist bei einem Verkehrsunfall in Werne am Dienstagnachmittag ein Fußgänger ums Leben gekommen. Die Polizei hat die Identität des tödlich verletzten Unfallopfers ermittelt: Bei dem Fußgänger handelt es sich um einen 76-jährigen Mann aus Werne.

Zwei Einbrüche in Bergkamen: Täter gehen nach gleichem Muster vor

In Bergkamen hat es am Mittwoch in Bergkamen zwei Einbrüche gegeben. Die Polizei geht von denselben Tätern aus.

In der Straße Grüner Winkel in Rünthe hebelten die noch unbekanntes Täter zwischen 7.25 Uhr und 20.25 Uhr die Terrassentür eines freistehendes Einfamilienhauses auf, durchsuchten alle Räume und entwendeten Schmuck von bislang noch unbekanntem Wert.

In der Straße Im Breil in Bergkamen-Mitte gingen die Täter nach gleichem Muster vor: Zwischen 17.05 Uhr und 20.15 Uhr hebelten sie die Terrassentür eines freistehenden Einfamilienhauses auf und durchsuchten die Räume. Ob etwas gestohlen wurde, steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest.

Die Polizei sucht nun Zeugen. Hinweise nimmt die Wache Kamen unter der Rufnummer 02307 921-3220 entgegen.